

St. Pölten, März 2010
NW IV/ÖA-Wu

Gesund und fit im Job

NÖ Gebietskrankenkasse begleitet gesundheitsfördernde Betriebe

Im Monat März widmet sich die NÖ Gebietskrankenkasse verstärkt dem Thema Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF). „BGF spielt im Bereich der Vorsorge eine wichtige Rolle“, betont Wolfgang Biegler, Leiter der Servicestelle Tulln. „Es ist für uns ein ideales Instrument, um die Gesundheitsförderung und Prävention den Menschen näher zu bringen“. Tatsächlich verlieren österreichische Unternehmen täglich 18 Millionen Euro durch Krankenstände ihrer Belegschaft. „Könnte man die Krankenstände durch Gesundheitsmaßnahmen nur um zehn Prozent senken, wäre das eine Ersparnis von 650 Millionen Euro pro Jahr“, so Wolfgang Biegler.

Was hat die NÖGKK den nö. Unternehmen zu bieten? Das Angebot umfasst Krankenstandsauswertungen für Betriebe ab 50 Mitarbeiter, Betriebsberatungen über ganzheitliche BGF-Projekte sowie Projektbegleitung. Weitere Themen: gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung, Betriebsverpflegung, Stressmanagement sowie Genuss- und Suchtmittelkonsum.

Die NÖ GKK begleitet gerade ein sehr erfolgreiches Projekt im Österreichischen Roten Kreuz, Landesverband Niederösterreich - dort werden unter dem Motto "HappyDay@work" gesundheitsfördernde Maßnahmen umgesetzt.

"Für das Rote Kreuz steht der Mensch im Vordergrund - wir sehen die Betriebliche Gesundheitsförderung als echte Chance langfristig das Wohlbefinden der MitarbeiterInnen zu erhöhen. Gesunde und motivierte MitarbeiterInnen sind Voraussetzung für die Leistungsfähigkeit und Innovationskraft der Organisation", so Landesgeschäftsführer Peter Kaiser.

Gesundheitsrisiko Arbeitsplatz:

- Vier von zehn Arbeitnehmer sind körperlichen Belastungen ausgesetzt
- Jeder Zweite ist psychisch überlastet
- 13 % haben ausgeprägte gesundheitliche Beschwerden
- 5 % erleiden einen Arbeitsunfall

Infos und Kontakt:

Monika Sauer, 050 899 2052, monika.sauer@noegkk.at, www.noegkk.at